

Der Vizepräsident des PTTV hat Geburtstag

## **Walfried Hutter, der Hüter des Geldes, wird 60**



Der Vizepräsident des Pfälzischen Tischtennis-Verbandes Walfried Hutter feiert am heutigen Mittwoch seinen sechzigsten Geburtstag. Seit 2007 ist er für die Finanzen im fast 10.000 Mitglieder zählenden und mehr als 200 Vereine umfassenden Verband zuständig.

Aber schon lange vorher machte sich der PTTV andere Fähigkeiten Hutters zunutze. Schon seit 1984 fungiert er nämlich als Trainer und Betreuer im Nachwuchsbereich des Verbandes, nachdem er schon 1976 seine Übungsleiterlizenz für seinen Verein erwarb.

Dort leitete er eine nicht mehr zählbare Schar von Mädchen und Jungen an und brachte diesen das Spiel mit dem weißen kleinen Ball näher. Viele junge Talente durften sich bei unzähligen Turnieren im In- und Ausland auf die Tipps ihres Betreuers verlassen. Dabei steht Hutter auch schon mal für klare Worte gegenüber seinen Schützlingen, gerade wenn aus seiner Sicht vielleicht einmal der letzte Einsatz fehlt.

Diesen zeigt er jede Woche immer noch bei den Spielen seines TTV Otterstadt. Derzeit meist in der dritten Mannschaft in der Kreisliga Nord des Bezirks Vorderpfalz Süd. Aber auch in der Bezirksklasse Nord sind seine Künste noch häufig gefragt. Lange Zeit agierte er durchaus erfolgreich in der 2. Pfalzliga Ost und kam dabei auch zu nicht wenigen Einsätzen als Erstspieler im ersten Team des TTV in der 1. Pfalzliga. In den Analen seines Clubs findet man ihn ebenfalls mit sportlichen Meriten verewigt, gewann er doch 1981 die Vereinsmeisterschaft im Herren-Einzel, nachdem er 1979 schon Rang zwei belegt hatte. Im Doppel holte er den Titel 1979 und verteidigte diesen im Jahr darauf.

„Seinem“ Verein hält er von Beginn an die Stange, gehörte er doch am 27. Juni 1978 zu den Gründungsmitgliedern des frisch aus der Taufe gehobenen TTV Otterstadt. Als gelerntem Bürokaufmann sah man ihn dabei gleich geradezu prädestiniert dafür das Amt des Schriftführers zu übernehmen. Dass er dies ununterbrochen bis zum heutigen Tag innehaben würde, hätte er sich damals sicher nicht träumen lassen.

Wie man mit Geld umgeht zeigt er tagtäglich bei der Firma Gerard in Mannheim, die auf ihn als Finanzbuchhalter vertraut.

Walfried Hutter ist ein echtes Otterstadter Kind, kam er doch hier an einem, ja es stimmt, Freitag dem 13. zur Welt. Was für viele ja gerne als Unglückstag verschrien ist, war für seine Eltern sicher einer der schönsten und glücklichsten Tage ihres Lebens.

Recht früh musste er aber lernen auf eigenen Füßen zu stehen, verlor er doch seinen Vater als er selbst gerade 25 Jahre alt war.

Irgendwie hat er es, was seinen Wohnsitz anbetrifft, nie geschafft aus der an einer Schleife des Altrheins gelegenen 3.400 Einwohner zählenden Gemeinde herauszukommen. Eine Tatsache die er aber nie bereut hat, fühlt er sich doch nicht nur im Ort sondern in den nahegelegenen Rheinauen sehr wohl.

Zu seinem Ehrentag gratulieren seine Mutter und seine Schwester und auch sicherlich viele Weggefährten aus einem mittlerweile viereinhalb Jahrzehnten umfassenden Tischtennisleben.

**Der Gesamtvorstand des PTTV wünscht seinem „Vize“ alles Gute und dass er sich noch lange als „Hüter des Geldes“ betätigen möge.**